

## Fort- und Weiterbildung von März bis Juni 2017

Termin Veranst.-Nr. Veranst.-Ort (Anmeldeschluss)	Thema Inhalt DozentInnen	Persönliche Beratung Beitrag MO/ Nicht- MO
<b>Kinder, Jugend und Familie</b>		
<b>06.-17. März</b> 081726	<b>Lizenzlehrgang "Interne/r KiQu Evaluator/in" mit neuen BBP Inhalten</b> Dieser Lizenzlehrgang wurde für Erzieherinnen aus Kitas mit Berufserfahrung sowie ModeratorInnen für die kita- bzw. teaminterne Auseinandersetzung mit den jeweiligen pädagogischen Landesprogrammen (Berliner Bildungsprogramm ...) entwickelt. <b>Solveig Anschutz, Ulrike Kunert</b>	<b>Dilek Yüksel</b> 030 275 82 82 17 yueksel@akademie.org 720,00 €/ 792,00 €
<b>05. April</b> 081745	<b>KiQu - BBP aktualisierte Fassung – Workshop</b> Das überarbeitete und erweiterte Berliner Bildungsprogramm liegt nun aktuell mit neuen und ergänzenden Inhalten vor. Begriffe wie Resilienz, Frühförderung, alltagsintegrierte Sprachförderung, KJA und SPZ, Integration und Inklusion aber auch Qualitätsentwicklung und Evaluationen sowie Leistungsauftrag prägen maßgeblich den Inhalt der Neuauflage. Aber was hat sich tatsächlich verändert, was ist neu, welche Themenfelder wurden erweitert? In unserem Tagesseminar möchten wir mit Ihnen gemeinsam anhand von Beispielen aus der Praxis vertiefend in die Themenschwerpunkte einsteigen und eröffnen, welche veränderten Anforderungen und Bereicherungen die Berliner Kindertagesstätten zu erwarten haben. <b>Solveig Anschutz</b>	<b>Dilek Yüksel</b> 030 275 82 82 17 yueksel@akademie.org 99,00 €/ 109,00 €
<b>24.-30. April</b> 081798	<b>multimodales familienzentriertes Stressmanagement ®</b> Eine Zusatzausbildung des Familienforums Havelhöhe in Kooperation mit der Paritätischen Akademie Berlin und dem Berufsverband der Präventologen. Die Zusatzqualifikation befähigt zur Beratung von betroffenen Familien und Präventionskursleitung. Ziel des Angebotes ist es, die Stressbewältigungskompetenz wie auch die Beziehungs- und Erziehungskompetenz der Familienmitglieder zu stärken, sodass Familie zunehmend zur Gesundheitsressource für alle Familienmitglieder werden kann. Das multimodale familienzentrierte Stressmanagement ist ein von der zentralen Prüfstelle für Prävention zertifiziertes Präventionskonzept nach § 20 SGB V. Die Zusatzqualifikation befähigt Hochschulabsolventen pädagogischer, psychosozialer und medizinischer Berufe, das Konzept als Präventionskurs anzubieten. Präventionskurse nach § 20 SGB V werden von der gesetzlichen Krankenkasse bezuschusst. <b>Kirsten Schreiber, Dr. Christoph Meinecke</b>	<b>Dilek Yüksel</b> 030 275 82 82 17 yueksel@akademie.org 1.350,00 €/ 1.557,00 €
<b>27.-28. April</b> 091755	<b>Traumapädagogik</b> In Kindertagesstätten und Schulen werden zunehmend Kinder und deren Familien betreut, deren Lebensweg durch traumatische Erlebnisse geprägt ist. Das Seminar unterstützt Sie dabei traumatisierte Kindern besser zu verstehen, um im pädagogischen Alltag angemessen reagieren zu können. <b>Dietz Tina</b>	<b>Susanne Steinmetz</b> 030 275 8282 14 steinmetz@akademie.org 259,00 €/ 299,00 €

- 03.-05. Mai** **Anleitung von Praktikant\_innen im Praxisfeld von Pädagogik und sozialer Arbeit. Grundlagenseminar: Anleitung und Ausbildungsplan** **Cengizhan Yüksel**  
071708 030 275 82 82 15  
c.yueksel@akademie.org  
309,00 €/ 359,00 €
- Die Anleitung von Praktikant\_innen ist eine vielfältige, verantwortungsvolle und komplexe Aufgabe für jede erfahrende Fachkraft, die sowohl Einfühlungsvermögen, als auch fachliche, psychosoziale, kommunikative und methodische Kenntnisse erfordert. Die Anleiter\_innen übernehmen wichtige Ausbildungsaufgaben, sie strukturieren und begleiten den Lernprozess der Praktikant\_innen unter didaktisch – methodischen Gesichtspunkten, sie regen Lern- und Entwicklungsprozesse an und unterstützen die Praktikant\_innen bei dem Erwerb professioneller Kompetenzen. Praxisanleiter\_innen werden zu Ausbilder\_innen mit einer lehrenden, beratenden, einer administrativen und einer beurteilenden Funktion.  
**Sabine Friebe**
- 12.-15. Juni** **Starke Eltern - Starke Kinder® Elternkursleiterschulung** **Susanne Steinmetz**  
091731 Die Fortbildung vermittelt das Konzept des Elternkurses "Starke Eltern - Starke Kinder®" des DKSB durch Vorstellung der theoretischen Inhalte, Übungen aus dem Kursprogramm und der Vermittlung von Grundlagen für die Arbeit mit Erwachsenenengruppen. Die Inhalte basieren auf kommunikationstheoretischen und familientherapeutischen Konzeptionen. Der 4-tägige Kurs ist eine Kombination aus Theorievermittlung und Selbsterfahrung. Er soll das Selbstvertrauen der Eltern als Erziehende stärken und die Kommunikation in der Familie verbessern.  
**Angelika Monath**
- 19. Juni** **"Leitungstätigkeit in Berliner Kindertagesstätten"** **Susanne Steinmetz**  
**Beginn** In Kindertagesstätten und Schulen werden zunehmend Kinder und deren Familien betreut, deren Lebensweg durch traumatische Erlebnisse geprägt ist. Das Seminar unterstützt Sie dabei traumatisierte Kindern besser zu verstehen, um im pädagogischen Alltag angemessen reagieren zu können.  
091701 **Dietz Tina**

### **Altenhilfe und Pflege**

- 08.-09. März** **Implementierung des neuen Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation für Pflegedienstleitungen, Team- und Wohnbereichsleitungen** **Isabel Wagner**  
071791 030 275 82 82 15  
i.wagner@akademie.org  
109,00 €/ 129,00 €
- Wie können Pflegedienstleitungen, Team- und Wohnbereichsleitungen die Einführung des neuen Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation konkret umsetzen? Die wichtigsten Postulate des neuen Modells der Pflegedokumentation sind die Rückbesinnung auf die fachliche Kompetenz der Pflegekräfte sowie die Konzentration auf die Perspektive der pflegebedürftigen Person. Die Pflegedokumentation ist konzeptionell so weiterentwickelt worden, dass Pflegekräfte künftig weniger schreiben müssen und dafür wieder mehr die Pflegebedürftigen in den Mittelpunkt stellen, Grundlegender Gedanke des Strukturmodells ist es, nicht mehr alles, was ganz normaler Pflegealltag ist, dokumentieren zu müssen, sondern "nur" noch das, was vom normalen Pflegealltag abweicht – zum Beispiel wenn ein Pflegebedürftiger plötzlich nicht mehr ausreichend trinkt oder Fieber bekommt. Das Seminar vermittelt Leitungskräften, worauf bei der Einführung des neuen Strukturmodells geachtet werden muss.  
**Dr. Christiane Panka**

- 10. März 071730 Die neue Begutachtungsrichtlinie in der Pflege – Was ändert sich?** Ab dem 01. Januar 2017 gilt ein neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff und damit verbunden wird die "Neue Begutachtungsrichtlinie" zur Bewertung der Pflegebedürftigkeit von den Gutachtern des MDK eingesetzt. Leitungskräfte und Pflege(-fach)kräfte müssen komplett umdenken und sich auf ein neues System einstellen. Nicht mehr das Minutenzählen, sondern der Grad der Selbständigkeit entscheidet, welche Leistungen die Pflegebedürftigen von der Pflegeversicherung erhalten. Neben den bekannten Bereichen Mobilität, Körperpflege und Ernährung werden u.a. sowohl psychische und kognitive Fähigkeiten, als auch der Umgang mit krankheitsbedingten Anforderungen berücksichtigt. In dem Seminar werden die aktuellen gesetzlichen Grundlagen, die Module der Begutachtungsrichtlinie sowie die Bewertungssystematik vorgestellt. Anhand von Fallbeispielen wird dargestellt, worauf bei der Begutachtung geachtet werden sollte.  
**Carola Stenzel**
- Cengizhan Yüksel**  
030 275 82 82 15  
c.yueksel@akademie.org  
109,00 €/ 169,00 €
- 26. April 071745 Implementierung des neuen Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation für Pflegefachkräfte** Die wichtigsten Postulate des neuen Modells der Pflegedokumentation sind die Rückbesinnung auf die fachliche Kompetenz der Pflegekräfte sowie die Konzentration auf die Perspektive der pflegebedürftigen Person. Die Pflegedokumentation ist konzeptionell so weiterentwickelt worden, dass Pflegekräfte künftig weniger schreiben müssen und dafür wieder mehr die Pflegebedürftigen in den Mittelpunkt stellen. Grundlegender Gedanke des Strukturmodells ist es, nicht mehr alles, was ganz normaler Pflegealltag ist, dokumentieren zu müssen, sondern "nur" noch das, was vom normalen Pflegealltag abweicht – zum Beispiel wenn ein Pflegebedürftiger plötzlich nicht mehr ausreichend trinkt oder Fieber bekommt. "Mit der neuen Pflegedokumentation erleichtern wir die Arbeit der Pflegekräfte erheblich. Dadurch bleibt ihnen mehr Zeit für die Versorgung und Betreuung der Pflegebedürftigen. Durch die Konzentration auf das Wesentliche erhöht sich die Qualität der Versorgung aus einem weiteren Grund: Wer sich zunächst durch einen Wust unnötiger Kästchen kämpfen muss, sieht manchmal den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr. Dadurch, dass nur noch die wirklich wichtigen Informationen festgehalten werden müssen, können sich die Pflegekräfte nun schneller einen Überblick über die nötige Versorgung der Pflegebedürftigen verschaffen", sagt Laumann.  
**Dr. Christiane Panka**
- Isabel Wagner**  
030 275 82 82 15  
i.wagner@akademie.org  
59,00 €/89,00 €
- 02.-03. Mai 071792 Implementierung des neuen Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation für Kurzzeitpflegeeinrichtungen** Wie können Leitungskräfte von Kurzzeitpflegeeinrichtungen die Einführung des neuen Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation konkret umsetzen? Die wichtigsten Postulate des neuen Modells der Pflegedokumentation sind die Rückbesinnung auf die fachliche Kompetenz der Pflegekräfte sowie die Konzentration auf die Perspektive der pflegebedürftigen Person. Die Pflegedokumentation ist konzeptionell so weiterentwickelt worden, dass Pflegekräfte künftig weniger schreiben müssen und dafür wieder mehr die Pflegebedürftigen in den Mittelpunkt stellen. Grundlegender Gedanke des Strukturmodells ist es, nicht mehr alles, was ganz normaler Pflegealltag ist, dokumentieren zu müssen, sondern "nur" noch das, was vom normalen Pflegealltag abweicht – zum Beispiel wenn ein Pflegebedürftiger plötzlich nicht mehr ausreichend trinkt oder Fieber bekommt. Das Seminar vermittelt Leitungskräften, worauf bei der Einführung des neuen Strukturmodells geachtet werden muss.  
**Dr. Christiane Panka**
- Cengizhan Yüksel**  
030 275 82 82 15  
c.yueksel@akademie.org  
109,00 €/ 129,00 €

- 08. Mai 071731 Die MDK Prüfung in Zeiten der Entbürokratisierung - Stellenwert von Dokumentation und Fachlichkeit** **Isabel Wagner**  
030 275 82 82 15  
i.wagner@akademie.org  
109,00 €/ 169,00 €
- Die Pflegedokumentation soll wieder den Stellenwert einnehmen, der ihr zusteht: Sie soll für die Pflege(-fach)kräfte eine Arbeitshilfe und ein Kommunikationsinstrument sein und nicht primär ein Nachweisinstrument für die Prüfinstanzen. Das von der Bundesregierung initiierte Projekt „Umsetzung des Strukturmodells zur Effizienzsteigerung der Pflegedokumentation“ soll dazu beitragen, das in den letzten Jahren überbordende Ausmaß an Dokumentation einzudämmen. Erklärtes Ziel ist es, die Fachlichkeit der Pflegefachkräfte stärker anzuerkennen. Die Pflegedokumentation ist weiterhin ein wichtiges Instrument in der MDK Prüfung, aber die Angaben der Pflege(-fach)kräfte erhalten einen deutlich höheren Stellenwert als in der Vergangenheit. Ausschlaggebend für die Bewertung einer Prüffrage wird sein, inwieweit die Pflege(-fach)kräfte ihr Vorgehen fachlich begründen können. Stress pur für viele Pflege(-fach)kräfte! Anhand praktischer Fallbeispiele und Übungen wird den Teilnehmenden vermittelt, wie sie gegenüber den MDK Prüfern fachlich argumentieren und ihre Arbeit reflektiert vertreten können. Typische Konfliktsituationen mit dem MDK werden herausgearbeitet und eine sachliche Kommunikation auf „Augenhöhe“ wird trainiert. Wichtig für eine sichere Argumentation ist, dass man „auf dem neuesten Stand“ ist. Die MDK Prüfkriterien sind nicht statisch, sondern werden immer wieder an gesetzliche Änderungen sowie aktuelle Forschungsergebnisse angepasst. Der aktuelle Stand der MDK Prüfkriterien (ggf. auch der Stand des Indikatorenprojekts zur Ergebnisqualität) wird vermittelt und in die Argumentation miteinbezogen.  
**Carola Stenzel**
- 22.-23. Mai 071793 Implementierung des neuen Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation für Tagespflege** **Cengizhan Yüksel**  
030 275 82 82 15  
c.yueksel@akademie.org  
109,00 €/ 129,00 €
- Wie können Führungskräfte von Tagespflegeeinrichtungen die Einführung des neuen Strukturmodells zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation konkret umsetzen? Die wichtigsten Postulate des neuen Modells der Pflegedokumentation sind die Rückbesinnung auf die fachliche Kompetenz der Pflegekräfte sowie die Konzentration auf die Perspektive der pflegebedürftigen Person. Die Pflegedokumentation ist konzeptionell so weiterentwickelt worden, dass Pflegekräfte künftig weniger schreiben müssen und dafür wieder mehr die Pflegebedürftigen in den Mittelpunkt stellen, Grundlegender Gedanke des Strukturmodells ist es, nicht mehr alles, was ganz normaler Pflegealltag ist, dokumentieren zu müssen, sondern "nur" noch das, was vom normalen Pflegealltag abweicht – zum Beispiel wenn ein Pflegebedürftiger plötzlich nicht mehr ausreichend trinkt oder Fieber bekommt. Das Seminar vermittelt Führungskräften, worauf bei der Einführung des neuen Strukturmodells geachtet werden muss.  
**Dr. Christiane Panka**
- 19. Juni 071757 Professionelles Belegungsmanagement in der stationären Altenhilfe.** **Isabel Wagner**  
030 275 82 82 15  
i.wagner@akademie.org  
169,00 €/ 189,00 €
- Die Zeiten langer Wartelisten auf einen Platz sind schon lange vorbei. Der Markt hat sich gedreht. Pflegebedürftige und Angehörige können heute aus einer Vielzahl von Dienstleistungsangeboten auswählen und sehen sich verstärkt als Kunden, die umworben werden wollen. Laut Pflegestatistik liegt die Durchschnittsbelegung vollstationärer Heime bundesweit bei deutlich unter 90 %. Ein wirtschaftlich solides Betreiben einer Einrichtung ist mit solchen Mindereinnahmen nicht möglich. Durch professionelles Belegungsmanagement kann die betriebswirtschaftlich notwendige Basis gesichert werden.  
**Olaf Sehlbach**

## Ehrenamt

- 18. April** **Grundlagen für die Arbeit mit Ehrenamtlichen** **Beate Häring**  
041702 Das Basisseminar vermittelt sowohl Grundlagen für den haering@akademie.org  
Berlin Bereich Ehrenamt als auch konkrete Arbeitshilfen. 01736378631  
**Beate Häring, Prof. Dr. Stephan F. Wagner** 53,00 €/ 65,00 €
- 14. Juni** **Ehrenamtsmanagement intensiv Entwicklungschance für Beate Häring**  
**Beginn gemeinnützige Organisationen inklusive Ehrenamt in der** haering@akademie.org  
041701 **Flüchtlingsarbeit** 01736378631  
Dieser Zertifikatskurs vermittelt grundlegende Schritte des 500,00 €/ 720,00 €  
Ehrenamtsmanagements in Theorie und Praxis. Ausgehend  
davon, dass Ehrenamtsmanagement ein Prozess des  
Veränderungsmanagements ist, werden Sie einen  
exemplarischen Prozess kennen lernen. Die eigene Praxis mit  
und um Freiwilligenarbeit wird selbstverständlicher Bezug und  
Reflektionsgegenstand der Auseinandersetzung.  
**Beate Häring, Prof. Dr. Stephan F. Wagner**

## Methodische Ansätze

- 06. Mai** **Immunity to Change: Eigene Entwicklungsziele nachhaltig Dilek Yüksel**  
081729 **umsetzen** 030 275 82 82 17  
yueksel@akademie.org  
259,00 €/ 289,00 €  
Gute Vorsätze umzusetzen ist schwieriger, als wir glauben. Bei  
der Umsetzung von Veränderungen – so scheint es – stehen  
wir uns häufig selbst im Weg: Sei es das Bestreben, endlich  
immer pünktlich zu kommen, endlich mehr aus der eigenen  
Freizeit zu machen, endlich dem Chef oder Kollegen  
schwieriges Feedback zu geben, oder sich endlich im  
Berufsalltag gesünder zu ernähren. Mangelnde Willenskraft ist  
dabei selten das Problem. Vielmehr verhindert das so  
genannte „psychische Immunsystem“ nachhaltige  
Veränderung. Im Normalfall beschützt uns dieses  
Abwehrsystem des Unterbewusstseins vor möglichen  
Gefahren. In anderen Fällen agiert es aber auf Basis von  
falschen Annahmen: Dann reagiert es regelrecht allergisch auf  
harmlose Umweltstoffe, Ideen und Impulse zur  
Verhaltensänderung. Es "beschützt" uns in diesen Fällen vor  
Verhaltensweisen, die de facto viel gesünder für uns wären. In  
diesem Training geht es darum, dieses „psychische  
Immunsystem“ besser zu verstehen und dabei mentale  
Veränderungsresistenzen zunächst zu analysieren. Jede/r  
Teilnehmer/in durchläuft dazu anhand eines eigenen  
professionellen Veränderungsanliegens den analytischen  
Reflexionsprozess, den Robert Keagan, Professor für  
Erwachsenenbildung an der Harvard Graduate School of  
Education, für diese Art von Problemstellung entwickelt hat.  
Dadurch können die eigentlichen Wurzeln und damit die  
unterbewusste Logik von unerwünschten Verhaltensmustern  
aufgedeckt werden – und auf dieser Basis Ansatzpunkte für  
tatsächliche und nachhaltige Veränderungen geschaffen  
werden. Das Training eröffnet Teilnehmenden neue Optionen,  
um bei ihren persönlichen Entwicklungszielen Fortschritte zu  
erzielen. Gleichzeitig befähigt die Methode sie, andere  
Personen, Teams und Organisationen bei der Überwindung  
von Veränderungsresistenzen zu unterstützen. Voraussetzung  
für die Teilnahme ist die Bereitschaft zu aktiver Teilnahme und  
das Einbringen eines persönlichen Fallbeispiels  
(Entwicklungsziels).  
**Elisabeth Heid**

**10. Mai Netzwerke gestalten und moderieren** **Susanne Steinmetz**  
091704 Die Gesellschaft wird komplexer und einzelgängerisches Verhalten kann sich als schwierig erweisen. Es wird wichtiger, mit geeigneten Strukturen die Zusammenarbeit verschiedener Organisationen und Gruppen zu fördern. Netzwerke sind hierfür ein wichtiges Instrument, dessen Potenziale erst ansatzweise genutzt werden. Um ein Netzwerk entwickeln und längerfristig produktiv zu machen, ist eine bewusste und aktive Moderation nötig.  
Dieses Seminar ist eine praxisorientierte Einführung.  
**Dr. Jörg Longmuß** 030 275 8282 14  
steinmetz@akademie.org  
179,00 €/ 199,00 €

**15. Mai Moderationstraining** **Susanne Steinmetz**  
091705 Moderation ist allgemein die Erwartung einer Gruppe nach Struktur, Führung und Zielorientierung. Diese Anforderungen sind Grundlage von Moderation. Im Seminar lernen Sie, sich praxisnah mit diesen Erwartungen zu befassen und Ihre Fähigkeiten zu reflektieren.  
Inhalte:  
• unterschiedliche Moderationskontexte (z.B. Arbeitsbesprechungen, Workshops, Versammlungen)  
• Moderationstechniken (-zubehör, visualisieren)  
• Methoden  
• Schwierige Situationen erkennen, Handlungsfähigkeiten erarbeiten  
**Dr. Jörg Longmuß** 030 275 8282 14  
steinmetz@akademie.org  
179,00 €/ 199,00 €

**30.-31. Mai Selbst.Bewusst.Sein in der Teamleitung** **Susanne Steinmetz**  
091757 „Wer andere kennt ist klug, wer sich selbst kennt ist weise“. Lao-tse 030 275 8282 14  
steinmetz@akademie.org  
309,00 €/ 359,00 €  
Den eigenen passenden Führungsstil identifizieren für eine erfolgreiche Teamleitung. Nicht jedes Führungskonzept funktioniert bei jedem – dazu sind wir viel zu unterschiedlich. Aber - es gibt für jeden einen passenden Führungsstil. Diesen zu erkennen und erfolgreich anzuwenden ist Ziel des Workshops. Dabei wird der Fokus auf Selbstreflexion gelegt: Anhand verschiedener Persönlichkeitsmuster identifizieren Sie Ihren eigenen Führungsstil. Eigene unbewusste Führungsmuster werden hinterfragt und Entwicklungsmöglichkeiten aufgezeigt.  
Inhalte des Workshops:  
• Unterschiedlichkeiten der menschlichen Motivationen und Verhaltensmuster sowohl in der Führung als auch im geführt werden  
• tiefgehender Einblick in die Auswirkungen der unterschiedlichen „intrinsischen Motivationen“ eines jeden Menschen auf Arbeitsstil, Selbstorganisation, Kommunikation, Konfliktbewältigung und Umgang mit Führung  
• Hilfestellungen für den Umgang miteinander  
• Dynamik zwischen Führung und Mitarbeitenden  
• Eingreifen und Lenken sowohl in der Selbstführung als auch in der Mitarbeiterführung.  
• Bewusstsein über unbewusstes Führungsverhalten  
**Sabine Lipski**

## Potenziale

**04.-05. Mai Strategien für Führungsfrauen -Vom Umgang mit Macht, Erfolg und Verantwortung-** **Dilek Yüksel**  
081720 Führen heißt vorangehen, Stellung beziehen, entscheiden und die Konsequenzen tragen. Ein bewusster Umgang mit Macht ist die Voraussetzung. Was bedeutet für mich Erfolg? Was "passt" als Führungsstil zum Unternehmen, was zu mir? Was verstehe ich unter Macht und welche Macht will ich? Neben der Reflexion theoretischer Grundlagen reflektieren Sie das eigene Selbstbild als Führungskraft. Hinweise zum Umgang mit alltäglichen Führungssituationen werden vermittelt - an Hand von Beispielen der Referentin wie der Teilnehmerinnen.  
**Regina Michalik** 030 275 82 82 17  
yueksel@akademie.org  
329,00 €/ 379,00 €

**16.-17. Mai Resilienz fördern - Stärken stärken - Potenziale leben** **Cengizhan Yüksel**  
071774 Resilienz meint die psychische Widerstandskraft. Manche 030 275 82 82 15  
unserer Klienten und Zielgruppen verfügen über ein hohes c.yueksel@akademie.org  
Maß an psychischer Widerstandskraft. Andere Klienten stoßen 299,00 €/ 349,00 €  
aufgrund von mangelnder psychischer Widerstandskraft schnell  
an Grenzen bei der Bewältigung ihrer alltäglichen Aufgaben  
und Herausforderungen. Im Seminar erfahren Sie die  
Möglichkeiten zur Förderung von Resilienz.  
**Annette Rück**

**27. Juni Pausenmanagement - Pausen effektiv gestalten** **Isabel Wagner**  
071776 Inhalte 030 275 82 82 15  
i.wagner@akademie.org  
• Zeitmanagement der Pausen: Wann, Wie lange, Wie oft?  
• Regeneration auf der körperlichen, kognitiven,  
emotionalen Ebene  
• Pausen entsprechend den individuellen Vorlieben:  
Entspannung, Bewegung, Hirnleer-Rituale.  
Bürotaugliche Kurzentspannungsübungen basierend auf dem  
Konzept der Progressiven Muskelentspannung nach  
Jacobson.  
**Olaf Sehlbach**

## Kommunikation

**22. März Intensivworkshop: Interne Kommunikation – ein** **Dilek Yüksel**  
081711 **lohnender Blick ins Innere** 030 275 82 82 17  
yueksel@akademie.org  
Informierte Mitarbeiter verstehen interne Zusammenhänge,  
sind Unterstützer bei der Erreichung von Organisationszielen  
und vermitteln anderen, dass sich Engagement lohnt. Ihre  
Verweildauer ist signifikant höher – in Zeiten von  
Fachkräftemangel ein wichtiges Argument. So ist interne  
Kommunikation ein wesentlicher Faktor für den  
wirtschaftlichen Erfolg. „Was soll sie erreichen?“ „Welche  
Instrumente brauchen wir?“ „Informieren oder  
Kommunizieren?“ sind ausgewählte Fragestellungen des  
Workshops.  
**Sabine Herrmann**

**08.-09. Mai Rhetorische Tricks und ihre Abwehr - Logik,** **Cengizhan Yüksel**  
071770 **Argumentation, Schlagfertigkeit. Die gelassene Art, sich** 030 275 82 82 15  
**zu behaupten!** c.yueksel@akademie.org  
299,00 €/ 349,00 €  
Sie werden es erlebt haben. Da meldet sich jemand zu Wort  
und bringt es nicht fertig, seinen Beitrag zur Geltung zu  
bringen, obwohl er etwas zu sagen hat. Ein anderer spricht  
und hat alle Aufmerksamkeit. Es kommt nicht auf gute  
Argumente an, sondern auf die Anordnung, sodass der  
Gedankengang „logisch“ erscheint. Der Fünf-Satz mit seinen  
Varianten ist eine in vielen Situationen praktikable  
Argumentationsfigur, die rhetorisch Wirkung erzielt.  
**Peter von Schlieben-Troschke**

**15. Mai Moderationstraining** **Susanne Steinmetz**  
091705 Moderation ist allgemein die Erwartung einer Gruppe nach 030 275 8282 14  
Struktur, Führung und Zielorientierung. Diese Anforderungen  
sind Grundlage von Moderation. Im Seminar lernen Sie, sich  
steinmetz@akademie.org  
179,00 €/ 199,00 €  
praxisnah mit diesen Erwartungen zu befassen und Ihre  
Fähigkeiten zu reflektieren.  
**Beate Häring**

## Allgemeines Management

**15. März Intensivworkshop: So werben Sie für Ihre** **Dilek Yüksel**  
081719 **Beratungsleistungen.** 030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
Wenn Beratungsleistungen nicht ausreichend genutzt werden,  
kann das verschiedene Ursachen haben. Das richtige Angebot  
am falschen Platz? Die Beratung ist doch gut, warum kommt  
niemand? Sind die Anlässe noch die gleichen wie früher?  
Wieso kommt unser Angebotsflyer nicht an? Hier fehlt häufig  
ein kundenorientierter Blickwinkel. Der Workshop soll mit  
Instrumenten des Marketing den Blick frei machen auf  
verborgene Potenziale und Nutzen der eigenen  
Beratungsleistungen.  
**Sabine Herrmann**

- 27.-29. März 081718 Steter Wandel als Kontinuum - Das richtige Konzept zur Führung finden**  
Das richtige Konzept zur Führung finden.  
Wandel stellt sich in Wirtschaft und Gesellschaft immer weniger als eine Folge differenzierbarer Änderungswellen dar. Stattdessen werden die bisher beobachtbaren schrittweisen Umbrüche durch einen Zustand des konstanten Wandels ersetzt. Kein Zweig der Gesellschaft kann sich dauerhaft dieser Tendenz entziehen.
- Vorstellung verschiedener Ansätze für Methoden, mit denen zukünftig erfolgreiche Unternehmen arbeiten können:
  - Agile Unternehmensführung
  - Projektorientierte Unternehmensführung
  - Prozessorientierte Unternehmensführung
  - Erarbeitung eigener Positionen zu den künftigen Herausforderungen
  - Kommunikation als zentraler Erfolgsfaktor
  - Unternehmenssteuerung, die sich nicht auf Finanzkennzahlen beschränkt
  - Marktorientierung als stetige Herausforderung für die Sozialwirtschaft
  - Entwicklung von Ansätzen für ein eigenes, individuelles Führungsmodell
- Sabine Herrmann, Heinrich B. Pieper**
- Dilek Yüksel**  
030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
549,00 €/669,00 €
- 19. April 071701 Fundraising für lokale Initiativen und kleine Vereine**  
Fundraising bedeutet die zusätzliche Beschaffung von Geld- und anderen Mitteln. Projekte, Vereine und Initiativen haben nicht die finanziellen Möglichkeiten der großen Verbände. Sie müssen mit hohem Engagement im eigenen Umfeld Spenden sammeln, Sponsoren finden oder Anträge bei Stiftungen stellen. Sie benötigen andererseits auch übersichtlichere Beträge und können trotz aller Widrigkeiten systematisch vorgehen und aus kleinen Spenden kontinuierlich und beharrlich mehr machen.  
**Dr. Friedrich Haunert**
- Isabel Wagner**  
030 275 82 82 15  
i.wagner@akademie.org  
179,00 €/209,00 €
- 19.-21 April 081707 Businessplanerstellung**  
Ein Businessplan beantwortet die Frage: Wie setze ich meine Geschäftsidee in die Tat um? Das angebotene Seminar erklärt praxisnah und anhand von Beispielen, welche qualitativen und quantitativen Elemente ein Businessplan enthält und wie man sich den hierfür relevanten Fragen nähert.  
**Dr. Tal Pery**
- Dilek Yüksel**  
030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
479,00 €/559,00 €
- 24. April 081705 Gründung einer Integrationsfirma**  
Bei dem Tagesseminar werden die Grundlagen von Integrationsprojekten besprochen. Sie lernen die vielfältigen Betätigungsfelder kennen, aber auch gesetzliche Grundlagen und bestehende Fördermöglichkeiten. Darüber hinaus werden Informationen zu den Inhalten und Struktur der Gründungsunterlagen geboten, die für die Anerkennung durch das Integrationsamt notwendig sind.  
**Dr. Tal Pery**
- Dilek Yüksel**  
030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
199,00 €/239,00 €
- Qualitätsmanagement**
- 16.-17. März 081736 Prozessentwicklung**  
Seminarinhalte:  
Ziele und Rahmenbedingungen des Prozessmanagements  
Chancen und Risiken der Prozessorientierung in Organisationen  
Prozessentwicklung und -gestaltung  
Entwicklung von Prozessmodellen  
**Jacqueline Franzke**
- Dilek Yüksel**  
030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
445,00 €/490,00 €
- 16. März 081733 Managementbewertung**  
Sie trainieren die Planung, Durchführung und Nachbereitung interner Audits.  
**Bertold Hellriegel**
- Dilek Yüksel**  
030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
210,00 €/231,00 €



- 28. März AZAV - QM Entwicklung** **Dilek Yüksel**  
081734 Wir vermitteln Ihnen das Verständnis der AZAV und geben Ihnen Handlungsanleitungen für Integrationsmöglichkeiten eines Qualitätssicherungssystems in vorhandene betriebliche Systeme. 030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
210,00 €/231,00 €  
**Jacqueline Franzke**
- 04.-05. April Prozessvisualisierung** **Dilek Yüksel**  
081751 Die strukturierte Visualisierung von Unternehmensprozessen bietet zum einen den Überblick über die gesamte Unternehmens- / Organisationsstruktur mit einem geeigneten Detaillierungsgrad und zum anderen kann anhand dieser Abbildung die systematische Analyse durchgeführt und effektivitätsfördernd angewendet werden. Die Modellierung Ihrer Unternehmensstruktur und -prozesse können Sie mit ViFlow flexibel und unabhängig von der Unternehmensgröße vornehmen. Mit ViFlow lassen sich die Arbeitsabläufe und Organisationsstrukturen Ihres Unternehmens in geeigneter Weise veranschaulichen, analysieren und weiterentwickeln. ViFlow ist eine Modellierungssoftware, die auf einer relationalen Datenbank basiert und das Spektrum von Microsoft Office Visio® nutzt. 030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
445,00 €/490,00 €  
**Jacqueline Franzke**
- 17. Mai Basisseminar Interne/r Auditor/in ohne Trainingsaudit** **Dilek Yüksel**  
081747 Sie besprechen die Planung, Durchführung und Nachbereitung interner Audits 030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
235,00 €/259,00 €  
.Mit unseren langjährig erfahrenen Dozenten trainieren Sie praxisnah:  
  - wie Sie „festgelegte Spielregeln“ auf deren Einhaltung und Wirksamkeit hinterfragen,
  - wie Sie interne Audits effizient vorbereiten,
  - was bei der Durchführung unbedingt zu beachten ist,
  - wie Sie die richtigen Fragen stellen,
  - wie Sie konstruktiv mit den Beteiligten umgehen,
  - wie Sie die Ergebnisse dokumentieren und nachhaltig umsetzen,
  - wie Sie sich auf externe Audits vorbereiten,
  - wie Sie die Ziele und Elemente des QM-Systems bewerten.**Jacqueline Franzke**
- 18. Mai Aufbauseminar Interne/r Auditor/in** **Dilek Yüksel**  
081732 Inhalt des Seminars: 030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
235,00 €/259,00 €  
Interne Audits in der DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN ISO 19011:2011  
Management eines internen Auditprogramms: Umfang ermitteln, Rollen festlegen, Risiken bewerten, Verfahren festlegen, Ressourcen optimieren  
Umsetzung des internen Auditprogramms: Auditziele, Auditmethoden, Auditumfang, Auditkriterien festlegen  
Kompetenz und Monitoring der internen Auditoren  
Gesprächstechniken - Transaktionsanalyse: Verhalten in und Umgang mit speziellen Audit-Situationen  
Auditberichterstattung - Nutzen sichern und Aufwand minimieren  
**Jacqueline Franzke**
- 30.-31 Mai Basislehrgang PQ-Sys®. Die Basisausbildung im Qualitätsmanagement** **Dilek Yüksel**  
(Beginn) 081724 Die Teilnehmenden sollen im Rahmen dieses Lehrgangs grundlegende Fachkenntnisse zu Inhalten, Methoden und Techniken des Qualitätsmanagements unter Berücksichtigung ausgewählter gesetzlicher und normativer Anforderungen erlangen. Sie werden so darauf vorbereitet, aktiv und zielgerichtet am Aufbau eines Qualitätsmanagementsystems mitwirken zu können. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten zu den einzelnen Themenschwerpunkten umfangreiche Schulungsunterlagen incl. Unterlagen zu Methoden und Werkzeugen. 030 275 8282 17  
yueksel@akademie.org  
890,00 €/980,00 €  
Dieser Kurs ist eine Voraussetzung für den Aufbaulehrgang Qualitätsmanagementbeauftragte/r PQ-Sys®.  
**Bertold Hellriegel, Solveig Anschütz**

## Personalführung

- 04. April** **Rollenwechsel... und morgen Führungskraft Angebot für (angehende) Leitungs- und Führungskräfte** **Susanne Steinmetz**  
091706 Bisher waren Sie Mitarbeiter, jetzt sind Sie Vorgesetzter. Der Wechsel stellt für Sie eine persönliche und berufliche Herausforderung dar. Mit dem Aufstieg werden kollegiale Beziehungen neu definiert. Sie sind näher an die Interessen der Organisation gerückt und erleben sich im Kontext unterschiedlicher Anforderungen. Im ca. halbjährigen Gruppencoaching (6 Termine à 3 h) werden Sie mit anderen Führungskräften in diesem Prozess professionell begleitet.  
**Wolfgang Dennier**  
030 275 8282 14  
steinmetz@akademie.org  
489,00 €/509,00 €
- 06.-07. März** **Neue Methoden der kollegialen Beratung.** **Isabel Wagner**  
(Beginn) Leitungskräfte sind zunehmend gefordert, auf interne Ressourcen zurückzugreifen um situativ, schnell und kreativ handeln zu können. Der Anspruch Arbeitsschritte zu optimieren steigt und gleichermaßen werden Budgets für externe Beratungen (z.B. Supervision) gekürzt. Somit wachsen die Anforderungen an die Kompetenzen der Mitarbeiter\_innen und es rücken Ansätze in den Vordergrund, die es ermöglichen, Fragen des beruflichen Handelns im Team und im Austausch mit Kolleg\_innen zu klären. Kollegiale Beratung bietet eine wirksame Möglichkeit, konkrete Praxisprobleme des Berufsalltags zu reflektieren und gemeinsam Lösungen zu entwickeln. Die Teilnehmer\_innen haben durch die Bearbeitung eigener praktischer Fälle die Möglichkeit, die Kollegiale Beratung anzuwenden. Damit erlernen Sie nicht nur neue Methoden, sondern werden im Rahmen der Seminare zum konkreten Fall beraten.  
071704 **Heidmarie Dreyer-Weik, Ulrike Preißer**  
030 275 82 82 15  
i.wagner@akademie.org  
659,00 €/749,00 €
- 02.-03. Mai** **Gesundheitsorientiertes Führen.** **Cengizhan Yüksel**  
071703 **Gesundheitsmanagement - Bestandteil erfolgreicher Führung**  
Gesundheitsorientiertes Führen umfasst Haltungen und Verhalten von Führungskräften, um Mitarbeiter\_innen zu ermöglichen, die Leistungsfähigkeit und Gesundheit in einer guten Balance zu halten. Praxisnahe Prinzipien eines betrieblichen Gesundheitsmanagements und einer gesundheitsorientierten Führung werden vermittelt.  
**Peter von Schlieben-Troschke**  
030 275 82 82 15  
c.yueksel@akademie.org  
259,00 €/309,00 €

## Recht

- 25. April** **Betriebsverfassungsrecht und seine Besonderheiten im Tendenzbetrieb** **Isabel Wagner**  
071715 Soziale Unternehmen sind, wenn bestimmte Voraussetzungen gegeben sind, Tendenzbetriebe im Sinne des Betriebsverfassungsrechts. Dies ändert grundsätzlich nichts an der Existenz von Betriebsräten, bedeutet aber eine z.T. modifizierte Anwendung der Mitbestimmungsrechte entsprechend § 118 Betriebsverfassungsgesetz.  
Berlin **Dr. Thomas Auerbach**  
030 275 82 82 15  
i.wagner@akademie.org  
149,00 €/169,00 €
- 02. Mai** **Die Datenschutz-Grundverordnung – eine Managementaufgabe in sozialen Einrichtungen** **Cengizhan Yüksel**  
071711 Ein Seminar zum Einstieg in das Thema Datenschutz in sozialen Einrichtungen auf der neuen Grundlage der Datenschutz-Grundverordnung. Das Seminar unterstreicht die Managementaufgabe, zeigt Aufgaben der Unternehmensführung und bietet Umsetzungsstrategien speziell in sozialen Einrichtungen.  
**Gerfried Riekewolt**  
030 275 82 82 15  
c.yueksel@akademie.org  
179,00 €/209,00 €

**26. Juni Fachkunde für betriebliche Datenschutzbeauftragte in Isabel Wagner**  
**Bginn sozialen Einrichtungen** 030 275 82 82 15  
071712 - **Seminar zur Erlangung der gesetzlich geforderten** i.wagner@akademie.org  
**Fachkunde für Datenschutzbeauftragte** 1089,00 €/1159,00 €

**(Nachweis der Fachkunde im Sinne des § 4 f BDSG)**

Der Gesetzgeber erwartet in § 4f BDSG (ab 2018 in Art. 37 Abs. 5 DS-GVO) von Datenschutzbeauftragten den Nachweis der Fachkunde. In diesem sechstägigen Seminar in 2 Blöcken wird das Grundwissen zum Nachweis der Fachkunde für Datenschutzbeauftragte in sozialen Einrichtungen unter Berücksichtigung des Bundesdatenschutzgesetzes, des Sozialgesetzbuches und der Datenschutz-Grundverordnung vermittelt.

**Gerfried Riekewolt**

**26. -27. Juni Sozialrecht SGB II und XII**  
031702

**Heidemarie Dreyer-Weik**

030 275 82 82 15

dreyer-weik@akademie.org

160,00 €/195,00 €

Das 2-tägige Seminar soll einen Überblick über die gesetzlichen Änderungen zum 1.8.2016 und die aktuelle Rechtsprechung zum SGB II und die anstehenden Änderungen des SGB XII geben und vermittelt damit eine größere Rechtsicherheit für die tägliche Beratungsarbeit

**Sylvia Pfeiffer**

ANMELDUNG

<b>Faxanmeldung 030 2759 4144</b>	
Ich buche das Seminar / den Zertifikatskurs	
Thema:	
Veranstaltungsnummer:	
<b>Angaben zur Person</b>	
Name, Vorname	
Geburtsdatum:	
Anschrift:	
Telefon / Fax / E-Mail:	
<b>Angaben zur Einrichtung</b>	
Name der Einrichtung / Organisation:	
Anschrift der Einrichtung / Organisation:	
Telefon / Fax / E-Mail:	
Tätigkeit	
Meine Einrichtung / Organisation ist Mitglied des PARITÄTISCHEN <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Newsletter per Mail? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Mailadresse:	
Schicken Sie die Rechnung bitte an: <input type="checkbox"/> Privatadresse <input type="checkbox"/> Arbeitgeber	

Alle Angaben werden vertraulich behandelt.

Ort/Datum

Unterschrift